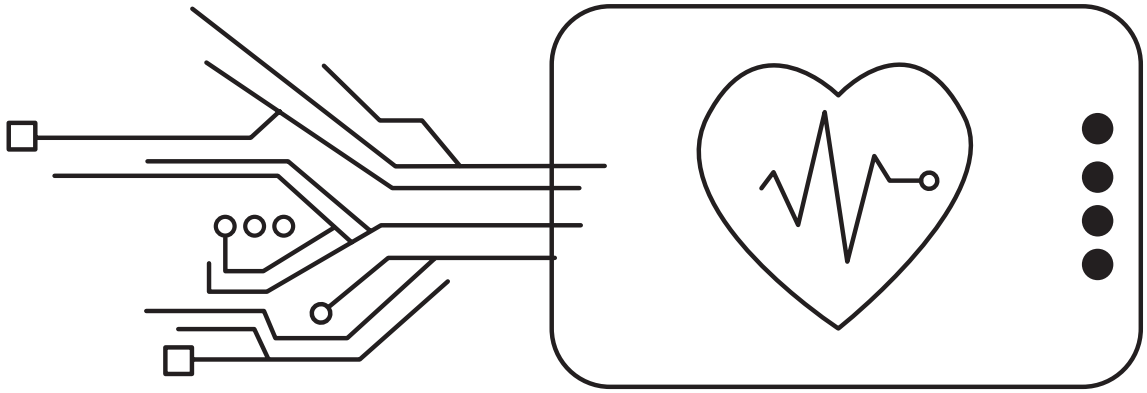

HEALTH TECH MANAGEMENT

MASTER-LEHRGANG

TECHNIKUM WIEN ACADEMY

en·co·tec

FH University of Applied Sciences TECHNIKUM WIEN

HEALTH TECH MANAGEMENT
MASTER-LEHRGANG

Wie die gesamte Life-Science-Branche wird auch die Medizintechnik wirtschaftlich, sozial und volkswirtschaftlich immer wichtiger – eine Entwicklung, die durch die Pandemie beschleunigt wurde. Sich als Produzent*in von medizinischen Produkten im wirtschaftlichen Wettbewerb durchzusetzen, ist allerdings genauso herausfordernd, wie es lukrativ sein kann. Dabei fehlt es häufig nicht an Ideen, sondern am Wissen, diese nach den gesetzlichen Vorgaben umzusetzen. Elementar für den Erfolg in diesem global umkämpften Wettbewerb sind profunde Kenntnisse über Digitalisierung, Innovation, aber auch Recht. Schließlich gibt es in der heutigen Zeit wenige Branchen, die durch den Technologiewandel einer so starken Veränderung unterliegen, wie die Medizintechnik. Das Ziel des Lehrgangs Health Tech Management ist es, Expert*innen auszubilden, die die Grundlagen für den Erfolg eines Medizinproduktes legen können – von der Entwicklung bis zur Markteinführung.

Das Gesamtpaket aus MDR, Technik und Innovation
Die Grundlage für ein erfolgreiches Medizinprodukt bildet die rechtliche Komponente, die Medical Device Regulation (MDR). Diese Verordnung schützt Patient*innen, gibt aber auch Hersteller*innen Rechtssicherheit. Aufgrund ihres großen Umfanges stellt die MDR die gesamte Medizintechnik-Branche vor immense Herausforderungen – rechtlich und personell, aber auch hinsichtlich Produktentwicklung, Qualitätssicherung und Management. Die Kooperation der Technikum Wien Academy mit dem österreichischen Marktführer in den Bereichen Entwicklung, Zulassung und Qualitätsmanagement für Medizinprodukte und In-vitro-Diagnostika, en.co.tec, macht den Master-Lehrgang Health Tech Management einzigartig und bietet eine ausgewogene Mischung aus akademischen und anwendungsspezifischen Lehrinhalten. Hinzu kommt die jahrelange Erfahrung der Technikum Wien Academy zu den Themen Digitalisierung, Software und Innovation. Der Lehrgang vermittelt somit alle wichtigen Kenntnisse, um den Erfolg medizinischer High-Tech-Lösungen langfristig zu sichern.

ZIELGRUPPEN

- Personen aus der Life-Science-Branche, Quereinsteiger*innen aus z. B. Produktion, IT, Verkauf, Recht
- Personen, die zum Beispiel tätig sind als:
  - Qualitätsmanager*innen und Projektleiter*innen
  - Mitarbeiter*innen in Forschung und Entwicklung
  - Produktmanager*innen und Vertriebsingenieur*innen
  - Mitarbeiter*innen in den Bereichen Regulatory Affairs und Recht
  - Entscheidungsträger*innen im Technologiebereich
  - Mitarbeiter*innen von benannten Stellen und Behörden

LEHRINHALTE

- Grundlagen aus MDR und IVDR
- Qualitätsmanagement-Methoden
- Entwicklung von MP und In-vitro Diagnostika
- Risikomanagement, Usability und UX-Methoden
- Clinical Engineering und Clinical Trial Management
- Change Management
- Business Development
- E-Health und Big Data

ZUGANGSVORAUSSETZUNGEN

- Anerkannter akademischer Hochschulabschluss oder gleichzuhaltende Berufserfahrung (mindestens 3 Jahre)
- Schriftliche Bewerbung
- Erfolgreiches Aufnahmegespräch

FACTBOX

ABSCHLUSS
Master of Business Administration (MBA)

24 STUDIENPLÄTZE

SPRACHE
DEUTSCH

KOSTEN IN EUR
15.000,–

ORGANISATIONSFORM:
BERUFSBEGLEITEND

UNTERRICHTSFORM
3 Anwesenheitsblöcke à 4 Tage pro Semester
(Mi. bis Sa.)

NÄCHSTER START:
WINTERSEMESTER 2022

LEHRGANGSLEITUNG
FH-Prof. Dr. Matthias Scherer, MSc

+43 1 3334077-3492
lehrgang@technikum-wien.at
academy.technikum-wien.at

STATEMENTS ZUM LEHRGANG

„Als österreichischer Marktführer spezialisiert auf Beratung und Schulung im Zusammenhang mit Zulassung und Qualitätsmanagement für Medizinprodukte und In-vitro-Diagnostika stehen wir als Kooperationspartner mit mehr als 20 Jahren Erfahrung für eine ausgewogene Mischung aus akademischen und anwendungsspezifischen Lehrinhalten. Und das Beste en.co.tec Ausbildungen sind die optimale Grundlage für den Master Lehrgang.“

GESCHÄFTSFÜHRER
Dipl.- Ing. Martin Schmid
Senior-Consultant en.co.tec Schmid KG

„Auch in der Medizintechnik gibt es nur zwei Zustände: erfolgreich (1) oder erfolglos (0). Das frühzeitige Umsetzen der regulatorischen Anforderungen und eine valide Go-To-Market Strategie unterscheiden häufig 1 von 0.“

VERTRIEBSLEITER – EXTRAMURAL
Marcus Scherl, MSc

„Oftmals fehlt es nicht an einer Idee, sondern am Know-How, wie man Produkte nach den gültigen Vorschriften auf den Markt bringen kann. Dieser einzigartige MBA verbindet Wirtschaft und Technik mit den dazugehörigen Regulatorien.“

LEHRGANGSLEITER
FH-Prof. Dr. Matthias Scherer, MSc

Technikum Wien Academy
Höchstädtplatz 6
Meldemannstraße 18
1200 Wien

In Zusammenarbeit mit:

Fachverband der Elektro- und Elektronikindustrie